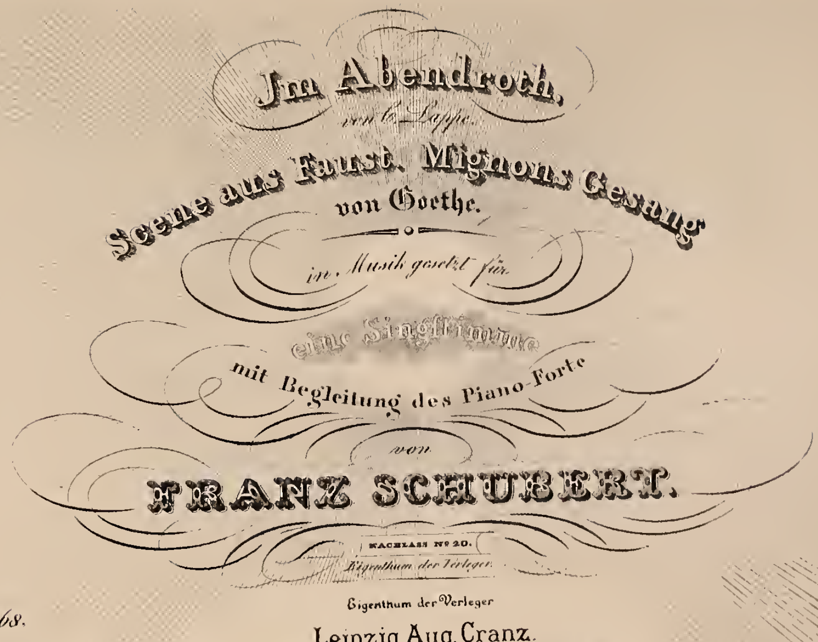


Im Abendroth,

von C. Lappe.

Scene aus Faust. Mignons Gesang

von Goethe.

in Musik gesetzt für

eine Singstimme

mit Begleitung des Piano-Forte

von

FRANZ SCHUBERT.

NACHLASS No 20.

Eigenthum der Verleger.

No 4268.
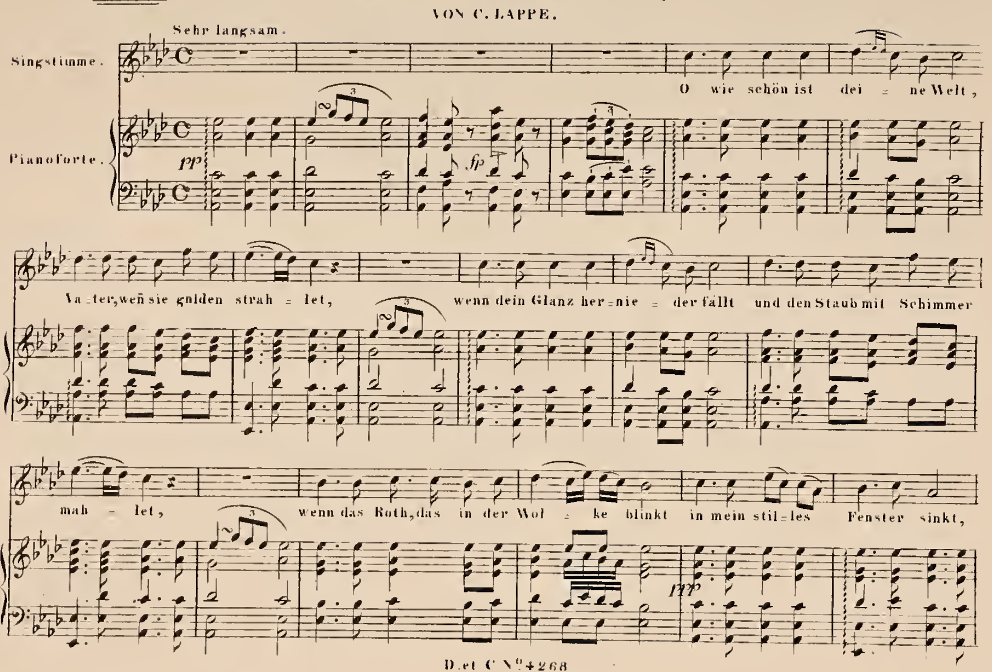
Eigenthum der Verleger
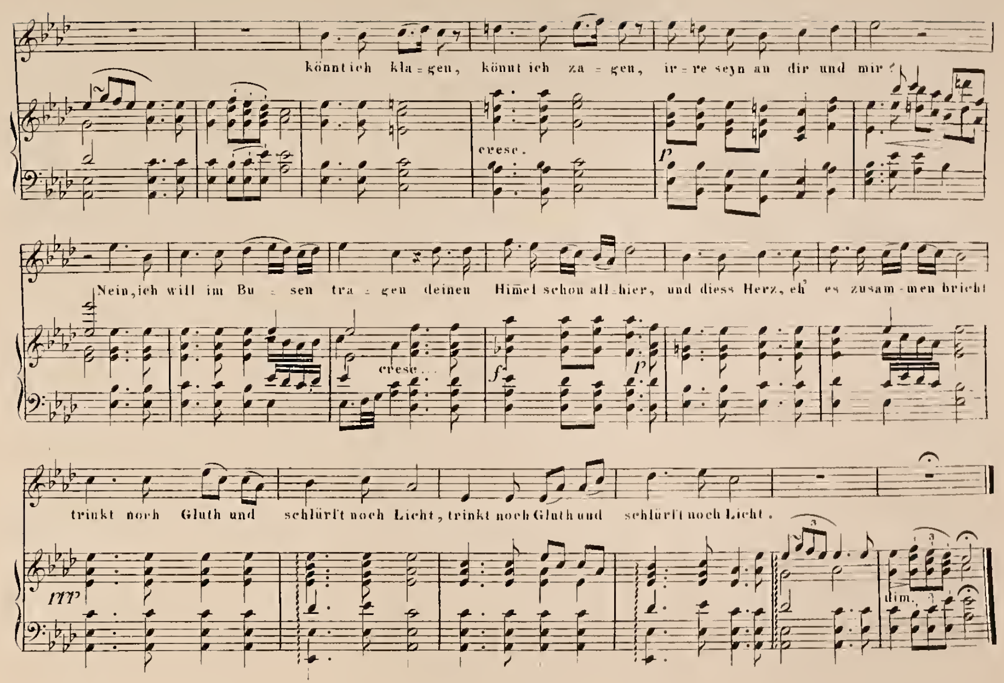
Leipzig, Aug. Cranz.

Brüssel, A. Cranz. London, Cranz & Co.

IM ABENDROTH,

VON C. LAPPE.

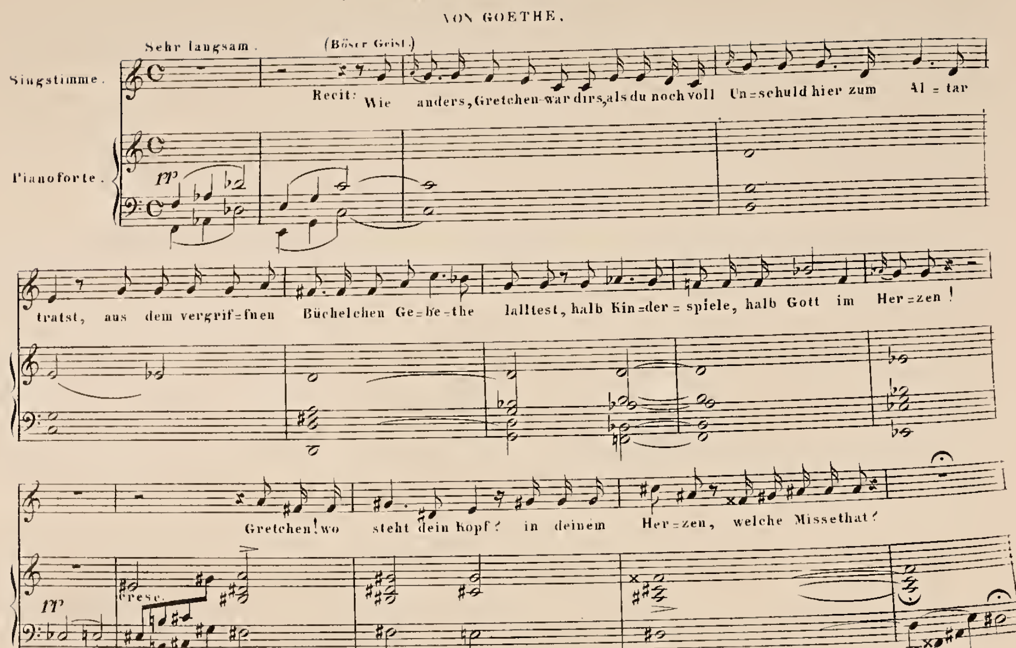


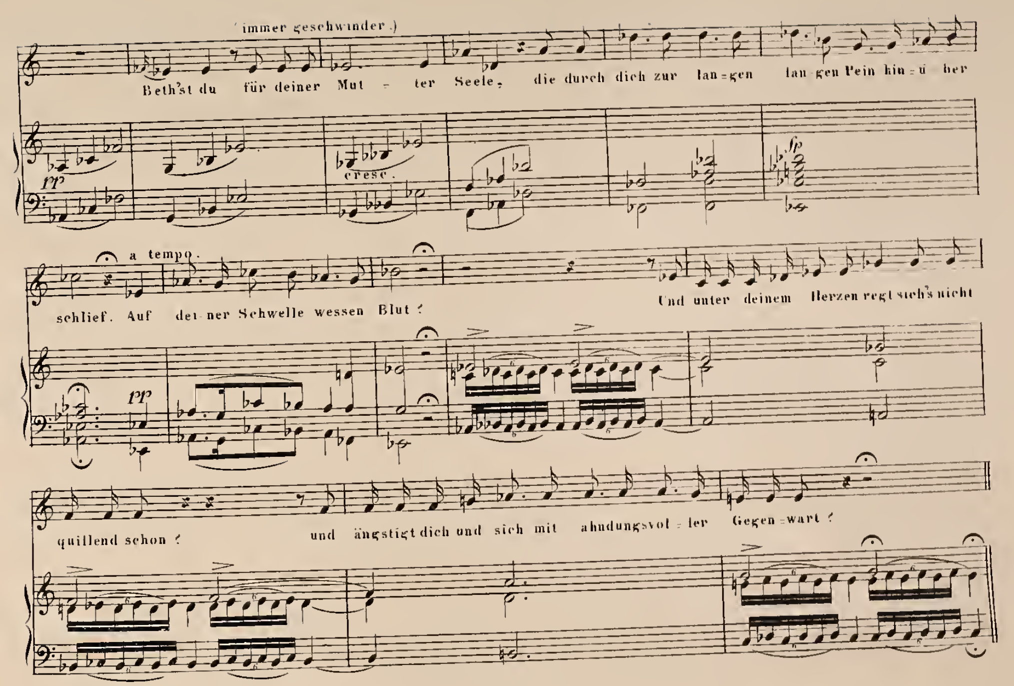

könnt ich kla = gen, könnt ich za = gen, ir = re seyn an dir und mir?
cresc.
p
Nein, ich will im Bu = sen tra = gen deinen Himel schon all = hier, und diess Herz, eh' es zusam - men bricht
cresc...
f
p
trinkt noch Gluth und schlürft noch Licht, trinkt noch Gluth und schlürft noch Licht.
mp
dim.
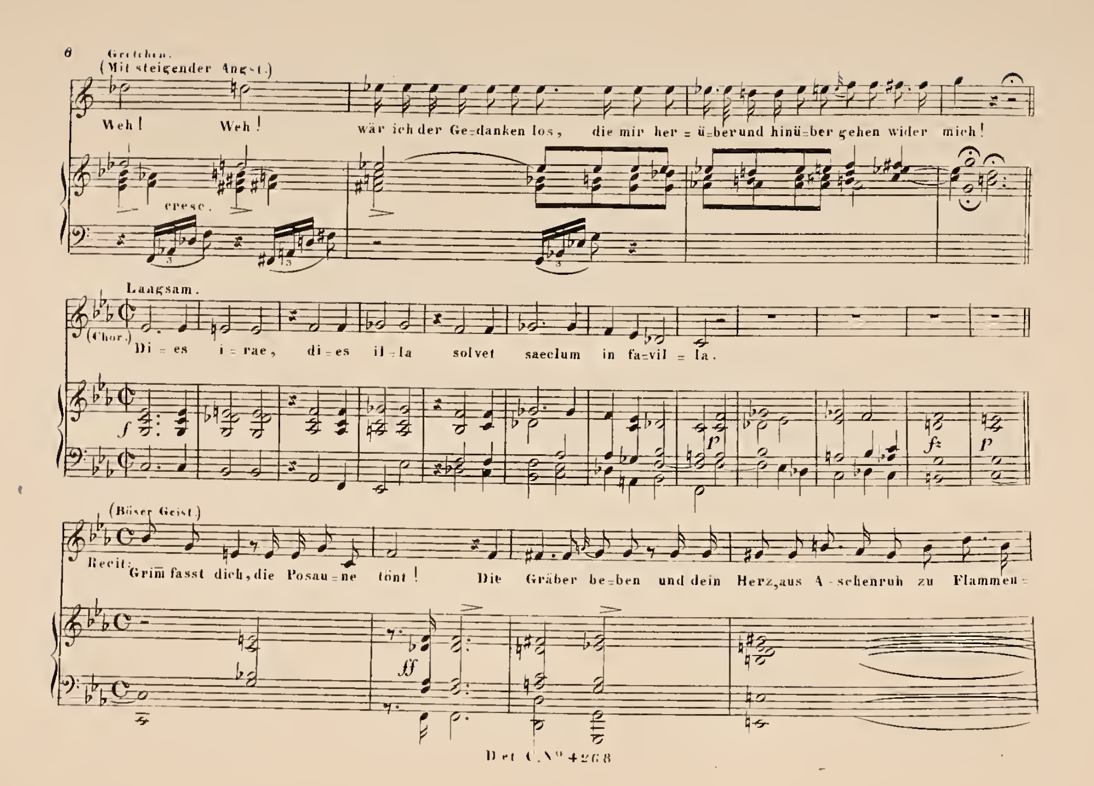
O. et C. N° 4268

SCENE aus FAUST,

VON GOETHE.




(immer geschwinder.)
Beth'st du für deiner Mut - ter Seele, die durch dich zur lan-gen lan-gen Pein hin-ü ber
pp
cresc.
fp
a tempo.
schlief. Auf dei-ner Schwelle wessen Blut?
pp
Und unter deinem Herzen regt sich's nicht
quillend schon?
und ängstigt dich und sich mit ahndungsvol - ler Gegen-wart?


Gretchen.
(Mit steigender Angst.)
Weh! Weh! wär ich der Ge=danken los, die mir her = ü=berund hinü=ber gehen wider mich!
cresc.
Langsam.
(Chor.)
Di = es i = rae, di = es il = la solvet saeclum in fa=vil = la.
f
p
fz
p
(Böser Geist.)
Recit:
Grim̄ fasst dich, die Posau = ne tönt! Die Gräber be=ben und dein Herz, aus A - schenruh zu Flammen=
ff

(Gretchen.)

qua - len wie der auf-ge-schaffen, bebt auf! Wär ich hier weg, mir ist, als ob die

sfp fz

Or-gel mir den A-them ver-setzte, Ge-sang mein Herz im tiefsten lös'-te.

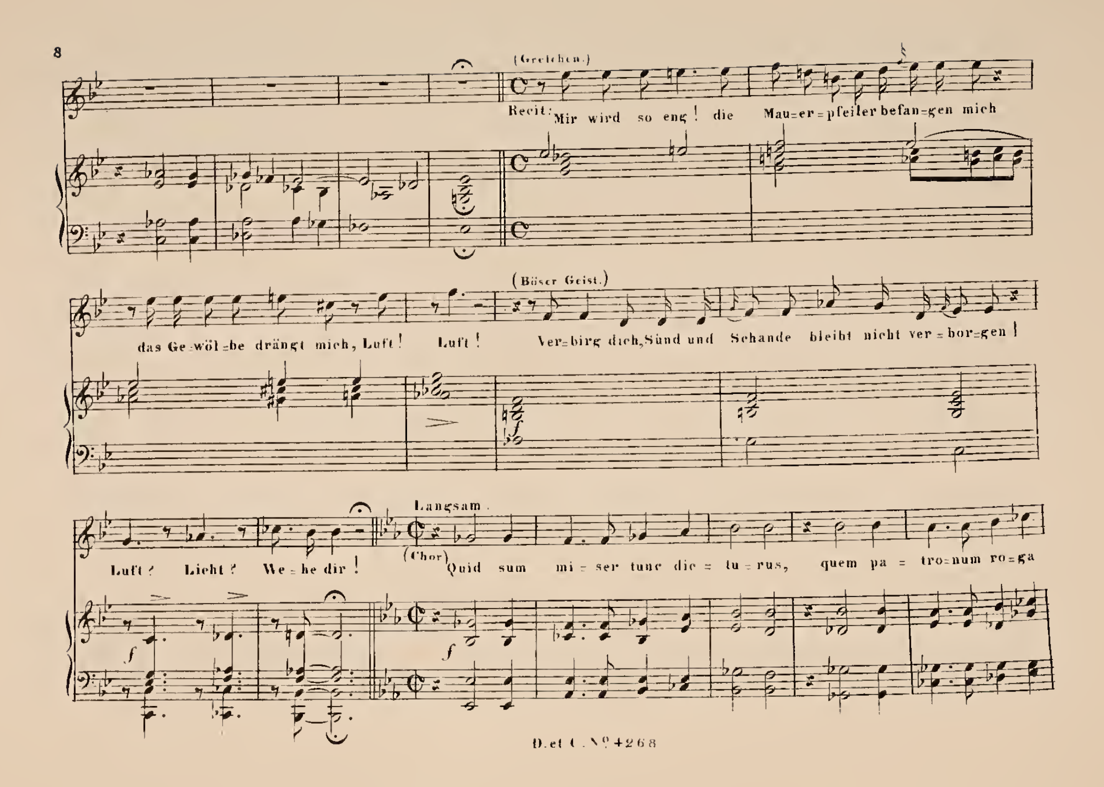
fp

Langsam

(Chor) Ju - dex er - go

f

cum se - de - bit, quid quid la - tet ad - pa - re - bit, nil in - ul - tum re - ma - ne - bit.


(Gretchen.)
Recit: Mir wird so eng! die Mau=er=pfeiler befan=gen mich
das Ge=wöl=be drängt mich, Luft! Luft!
(Böser Geist.)
Ver=birg dich, Sünd und Schande bleibt nicht ver=bor=gen!
Luft? Licht? We=he dir!
Langsam.
(Chor)
Quid sum mi=ser tunc dic=tu=rus, quem pa=tro=num ro=ga

tu = rus? cum vix ju = stus cum vix ju = stus sit se = cu = rus.

(Böser Geist.)

Recit: Jhr Antlitz wenden Ver = klär = te von dir ab, die Hän = de dir zu reichen schauerts den Reinen, Weh!
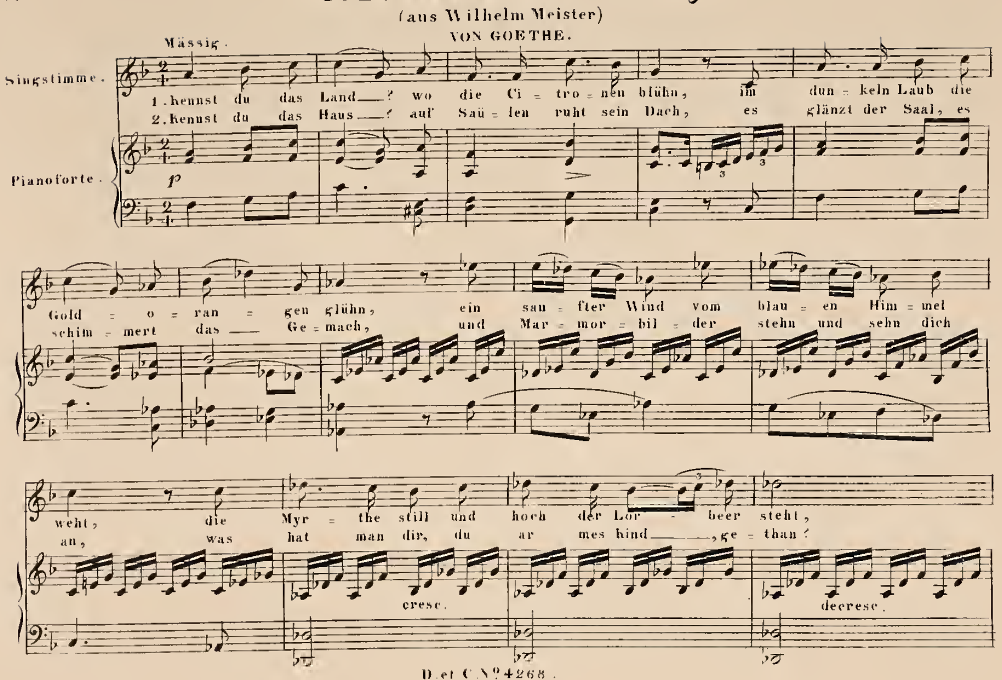
Langsam.
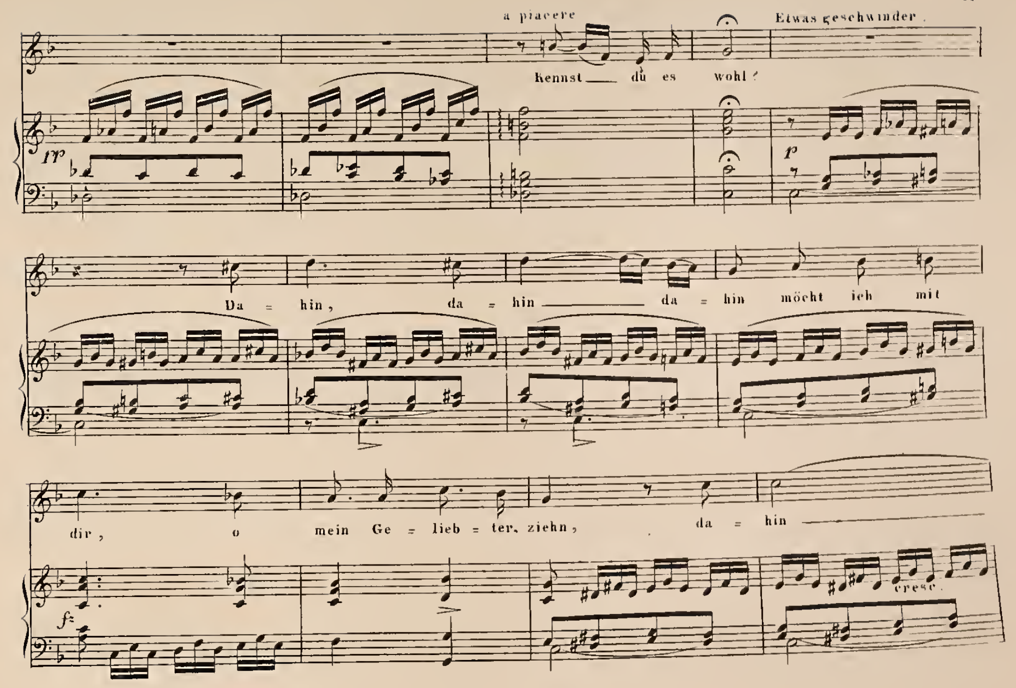
(Chor.) Quid sum mi = ser tunc dic = tu = rus? quem pa = tro = num ro = ga = tu rus?

MIGNONS GESANG,

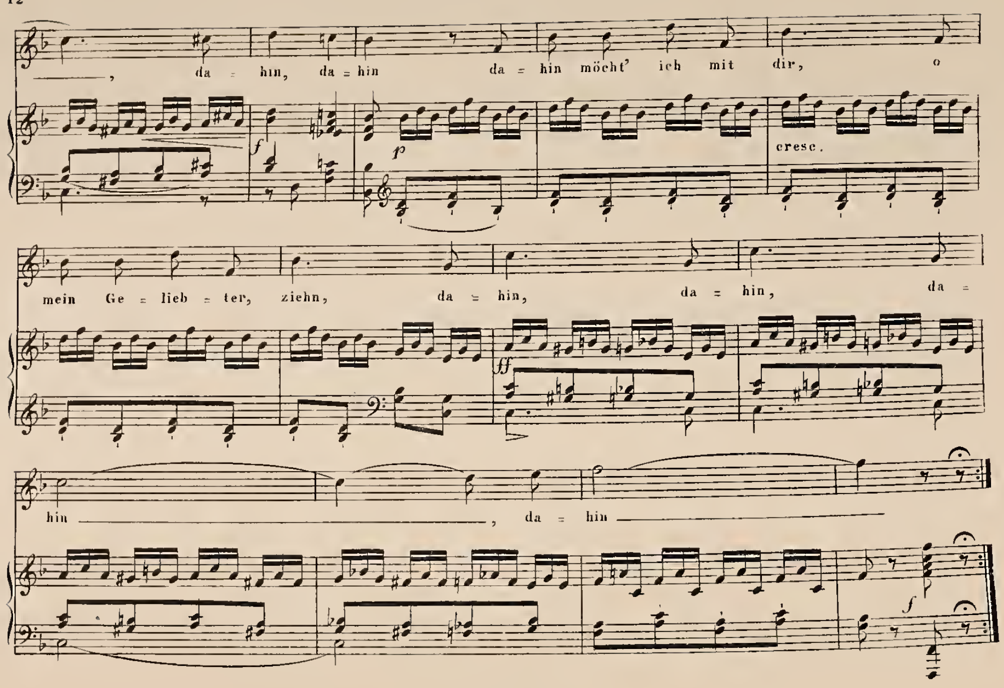
(aus Wilhelm Meister)
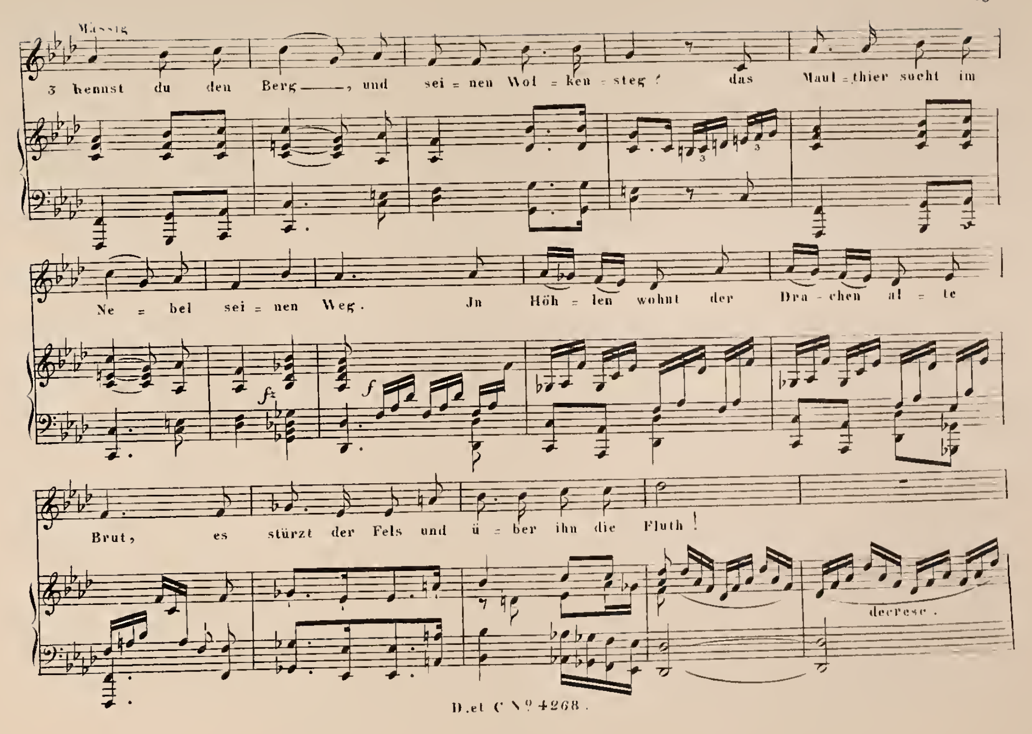
VON GOETHE.
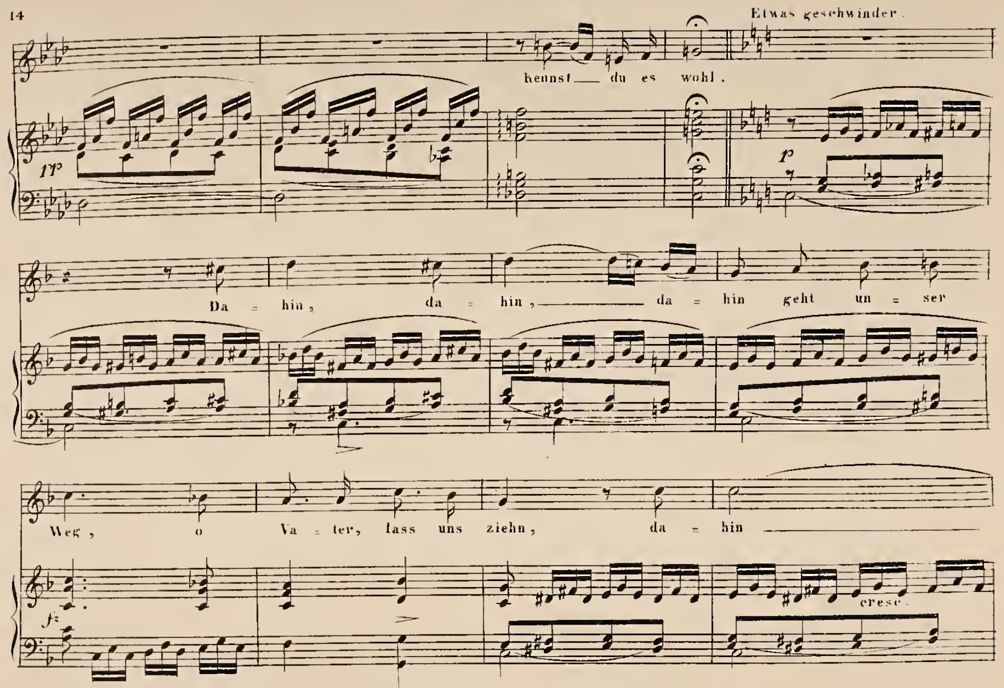


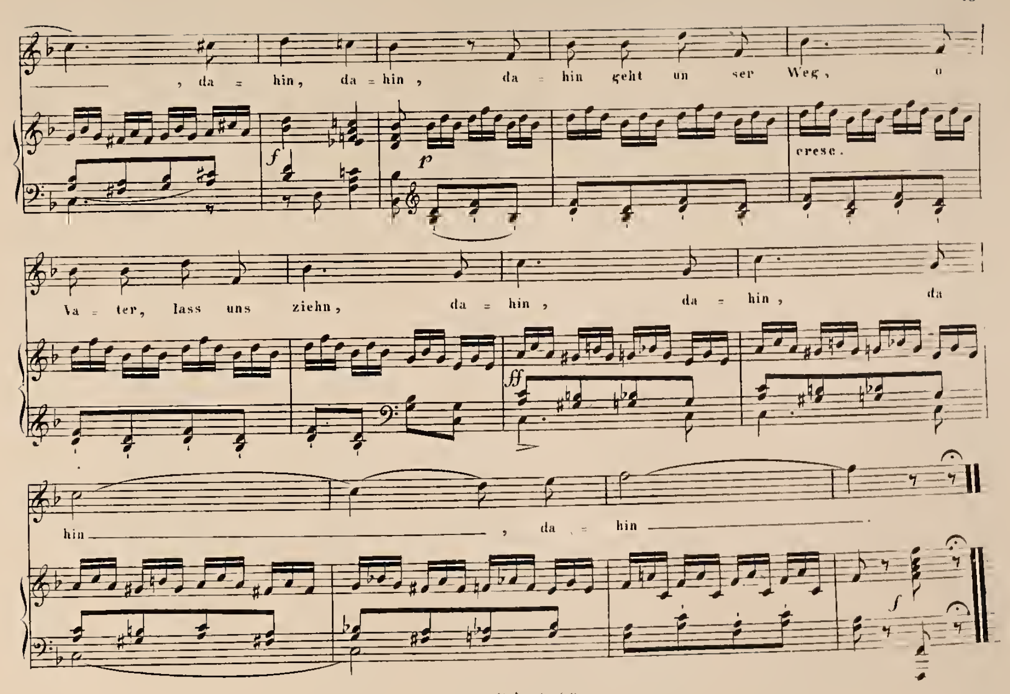


a piacere
Etwas geschwinder.
Kennst du es wohl?
fp
p
Da = hin, da = hin da = hin möcht ich mit
dir, o mein Ge = lieb = ter, ziehn, da = hin
fz
cresc.


da = hin, da = hin da = hin möcht' ich mit dir, o
mein Ge = lieb = ter, ziehn, da = hin, da = hin, da =
hin, da = hin
f
p
cresc.
ff
f


Mässig
3 kennst du den Berg ——, und sei = nen Wol = ken = steg ! das Maul = thier sucht im
Ne = bel sei = nen Weg. Jn Höh = len wohnt der Dra - chen al = te
Brut, es stürzt der Fels und ü = ber ihn die Fluth !
fz
f
decresc.


Etwas geschwinder.
kennst du es wohl.
pp
p
Da = hin, da = hin, da = hin geht un = ser
Weg, o Va = ter, lass uns ziehn, da = hin
fz
cresc.


, da = hin, da = hin, da = hin geht un ser Weg, o
Va = ter, lass uns ziehn, da = hin, da = hin, da
hin, da = hin
f
p
cresc.
ff
f

Empfehlenswerthe Lieder

aus dem Verlage von

Brüssel, A. Cranz. Aug. Cranz, Leipzig. London, Cranz & Co.

